

Wochenend

Freida mittag, glei is vubei
Zwoa ganze Dag han i dann frei
I da Früah, da kann i länga schlofa
Daß a Kinna doant, des mecht i hoffa.

Zun Kaffee-Dringa loß ma uns vej Zeit
Es is grad schee gmüatli, bis oana schreit
Michi, wos hat's denn iazt scho wieda gem
Mama, i han nix doa, des is da Simon gwen.

Dann pack es a, draußdad in Gartn
Du Schatzi, woäßt ebbs, wos kannt i denn no doan
D' Schuah ghern putzt, mei des wird a Gschicht
Wei d' Buam hamd glei de schwarze Krem in Gsicht.

Dann kimmt a glei na unsa Auto dra
Gfrei duat's mi net, awa es muaß sa
Und wann i dann endli firti bin
Sitznd d' Kinna mit dreckige Stiefen drin.

So a Weda, der Sunnda wird recht
Oda do net, heit is an Michi schlecht
Da werd's woi wieda nix mitn Wandan werdn
Wei a da Simon – der geht net gern.

Achte is scho, boid hamma's gschafft
Iazt gebts a Ruah und guade Nacht
Wei in da Früah, da muaß i wieda raus
Furt i d' Arbat – da rast a mi dann aus.

Text & Musik: Walter Peschl